

Redaktionsbericht 2008

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte =
Revue suisse d'histoire religieuse et culturelle = Rivista svizzera di
storia religiosa e culturale**

Band (Jahr): **102 (2008)**

PDF erstellt am: **16.08.2022**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktionsbericht 2008

Auf den Call for Papers zum Themenschwerpunkt von 2008 «Religion und Migration» sind insgesamt 16 Beiträge eingegangen, von welchen nach dem anonymen Peer Review Verfahren 13 in der vorliegenden Nummer erscheinen. Der Themenschwerpunkt umfasst Beiträge zur frühen Neuzeit sowie zur Neueren und Zeitgeschichte und bringt die interreligiöse und internationale Öffnung der «Schweizerischen Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte» zum Ausdruck mit Beiträgen zum Protestantismus, Katholizismus, Judentum und Islam.

Im Varia-Teil werden von 6 eingereichten Beiträgen nach dem anonymen Begutachtungsverfahren 3 in der vorliegenden Nummer veröffentlicht. Der Forums-Teil enthält einen Beitrag zur religiösen Volkskunde und Kulturgeschichte sowie einen zur Versäulungs- und Milieuthorie in den Niederlanden.

Der internationale Editorial Board der Zeitschrift bestehend aus renommierten Spezialisten der Religionsgeschichte konnte im zweiten Jahr ausgebaut werden. Er umfasst nun: Prof. Dr. Wilhelm Damberg, Bochum; Prof. Dr. Ulrich von Hehl, Leipzig; Prof. Dr. Staf Hellemans, Utrecht; Prof. Dr. James C. Kennedy, Amsterdam; Prof. Dr. Nicole Lemaitre, Paris; Prof. Dr. Jan De Maeyer, Leuven; Prof. Dr. Reyes Mate, Madrid; Prof. Dr. Hugh McLeod, Birmingham; Prof. Dr. Alberto Melloni, Bologna; Prof. Dr. Marit Monteiro, Nijmegen; Prof. Dr. Jacques Picard, Basel; Prof. Dr. Mark Edward Ruff, Saint Louis, Missouri/USA; Prof. Dr. Josep-Ignasi Saranyana, Pamplona; Prof. Dr. Christian Sorrel, Lyon; Prof. Dr. Jörg Stolz, Lausanne; Prof. Dr. Yvon Tranvouez, Brest; Prof. Dr. Paola Vismara, Mailand; Prof. Dr. Hubert Wolf, Münster; PD Dr. Benjamin Ziemann, Sheffield.

<i>Artikel</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Prozent</i>
Beiträge im Peer Review Verfahren Sommer 2007 bis Sommer 2008	21	100 %
Akzeptierte Beiträge ohne Überarbeitung	3	14.3%
Akzeptierte Beiträge nach geringerer Überarbeitung	6	28.6%
Akzeptierte Beiträge nach mittlerer bis stärkerer Überarbeitung (zwei davon noch in Überarbeitung)	8	38.1%
Zurückgezogene Beiträge nach Mitteilung von umfassenden Überarbeitungsvorschlägen	1	4.8%
Abgelehnt	3	14.3%

November 2008

Urs Altermatt/Franziska Metzger